

Das Hotel Sonnenhof in Lam im Bayerischen Wald lädt zum Überwintern ein - mit tierischen Aktivitäten, traditionsreichen Ausflugszielen und einer Oase voller Genuss und Wohlgefühl

Tierische Wanderwege, Top-Skigebiete und traditionelles Glasblasen

Der winterliche Duft nach Schnee liegt in der Luft, der Atem bildet kleine Wölkchen und die „Brettln“ sind angeschnallt. Auf geht’s zum Skifahren im Bayerischen Wald! Der nämlich eignet sich hervorragend für den beliebtesten Wintersport. Zum einen liegt das an der hohen Schneesicherheit, zum anderen an den zahlreichen bekannten Ski- und Langlaufgebieten verschiedener Schwierigkeitsstufen. Und das Beste: Alle sind vom wunderschönen 4-Sterne superior Hotel Sonnenhof in Lam bequem zu erreichen. Neben den Ski-Highlights hält die größte Waldlandschaft Mitteleuropas aber auch zwei Naturparks und ein unverwechselbares Kulturangebot bereit: Auf Tiererlebniswanderwegen können die geheimen Wege des majestätischen Luchses entdeckt, mit Huskys die Gegend erkundet oder mit flauschigen Alpakas über verschneite Wiesen gewandert werden. Wem der Sinn eher nach Kultur steht, der wählt eines der zahlreichen Angebote in der Region: Zum Beispiel wird die lange Tradition der Glasproduktion durch Gästeglasblasen erlebbar gemacht, sogar mit eigener Glaswasserkugel als Erinnerungsstück, die mit den Schneeflocken draußen um die Wette funkelt. Das Hotel Sonnenhof punktet dazu nicht nur mit seiner exponierten Lage inmitten herrlicher Natur und mit zahlreichen Aktivitäten, sondern auch mit vielfältigen Spa- und Wellnessangeboten und einem einzigartigen Gesundheitskonzept: Inken Stenger, Spezialistin für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM), bietet im Sonnenhof Therapie-Möglichkeiten für ganzheitliche Gesundheit im Einklang mit Körper und Geist.

Das 4-Sterne superior Hotel Sonnenhof mit der vielversprechenden Adresse „Himmelreich“ thront inmitten der faszinierenden Landschaft des Lamer Winkels mit besten Voraussetzungen für einen Ski- oder Wanderurlaub – in unmittelbarer Nähe zu gleich mehreren Pisten und Loipen mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen und Abfahrtsmöglichkeiten. Das Skigebiet Großer Arber etwa ist vor allem bei Familien beliebt, denn während die Kinder im ArBär-Kinderland unter Aufsicht die ersten Versuche auf Skiern unternehmen, können Fortgeschrittene bis knapp unter den Gipfel des Großen Arber fahren und über anspruchsvolle Pisten carven. Auch das Skigebiet Hoher Bogen verspricht (nicht nur) mit der längsten Flutlichtpiste des Bayerischen Waldes abends im Dunkeln ein ganz besonderes alpines Erlebnis.

Wer mehr Lust aufs Wandern hat, der staunt über die unberührte Natur im Naturpark Bayerischer Wald, wo unter anderem verschiedene Tiererlebniswanderwege ein einmaliges Erlebnis für Groß und Klein bieten: Der Luchspfad in Bayerisch Einstein führt auf den Spuren der pinselohrigen

Raubkatze durch alte Urwaldrelikte und neu entstehende Waldwildnis bis zum Nationalparkzentrum Falkenstein mit eigenem Luchsgehege. Und in Chamerau werden ganzjährig Alpaka- und Lama-Wanderungen für die Familie angeboten. Gemeinsam mit den liebenswerten wie neugierigen Wander-Gefährten lassen sich die schönsten Panorama-Wege in atemberaubender Natur erwandern.

Nach nur kurzer Autofahrt können zudem zahlreiche Städte und Burgen im Bayerischen Wald erreicht werden, die von Tradition und Brauchtum künden und noch heute ein kleines Stück Geschichte erhaschen lassen. Selbst die historische Kulturhauptstadt Prag ist weniger als drei Stunden vom Sonnenhof entfernt. Einen besonderen Stellenwert nehmen auch die sieben Jahrhunderte Glastradition des Bayerischen Waldes ein, die in zahlreichen Glashütten erlebbar gemacht wird. Unter anderem im Joska Glasparadies in Bodenmais, wo sich Profis über die Schulter schauen lassen und den Weg von der feurig-flüssigen Masse bis zum kostbaren Endprodukt zeigen. Man kann sich sogar selbst als Glasbläser versuchen und seine eigens gefertigte Glaswasserkugel mit nach Hause nehmen.

Nach einem Tag voller Aktivitäten führt der Weg direkt ins Wellness-Himmelreich, wo es sich herrlich entspannen lässt – in der großzügigen Sonnenhof AquaWelt mit 3 Pools und mehreren Saunen auf insgesamt 1600m². Genau das Richtige nach einem Outdoor-Tag sind die zahlreichen Massagen und Bäder, die in eine wohlige Welt voller duftender Öle entführen. Ein besonderes Highlight: Die staatlich anerkannte TCM Klinik in Bad Kötzting hat im Sonnenhof vor einigen Jahren eine ambulante Außenstelle eingerichtet. Die Traditionelle Chinesische Medizin betrachtet den Körper ganzheitlich und bringt Körper, Geist und Seele für die optimale Gesundheit in Einklang. Bei den TCM-Wochen im Oktober und Dezember gibt Heilpraktikerin und TCM-Therapeutin Inken Stenger wertvolle Tipps fürs Gesundbleiben – unterstützt durchs individuell richtige Essen, viel Ruhe und die klare Luft im Bayerische Wald.

Infos: Hotel Sonnenhof, Norbert Oblak (Hoteldirektor), Himmelreich 13, 93462 Lam, Tel: +49 (0) 99 43/ 37-0, www.sonnenhof-lam.de

4754 Zeichen

Texte und Bilder zum Download unter www.pressegroup.com



Pressebetreuung: Barbara Angerer-Winterstetter, Pressegroup - Winterstetter PR GmbH
+49 (0)89 418 518-91, dialog@pressegroup.com, www.pressegroup.com